

Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Burgthann : TSV Winkelhaid VI
Dienstag, 28.02.2023, 20:15 Uhr

Simon lässt den TSV Winkelhaid VI jubeln

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Thomas Simon nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TSV Winkelhaid VI im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSV Burgthann, das eine 5:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:26) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 15:11.

Das Spiel lief wie folgt ab: Es war ein langes Spiel, bis Englmann / Schmitz ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Liebel / Götz quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Einen Sieg verpassten dann Heß / Hiemer beim 4:11, 12:10, 10:12, 9:11 gegen Hirschmann / Simon. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keine Chancen hatte im Anschluss Robert Englmann beim 10:12, 6:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Heinz Liebel und wurde seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der Maßzahl für die Spielstärke (dem sog. TTR-Werte) innehatte, nicht gerecht. Einen Zähler für die Gäste musste Gerald Heß bei der 1:3-Niederlage gegen Christine Hirschmann hinnehmen. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Josef Hiemer und Thomas Simon, bevor sich der Gastspieler mit 13:11, 5:11, 11:6, 10:12, 9:11 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Georg Schmitz in seinem Einzel gegen Adolf Götz etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Was war das für eine Wendung des Spiels! Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Burgthann und des TSV Winkelhaid VI. Beim 3:0-Erfolg gelang es Robert Englmann die Gastspielerin Christine Hirschmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eher wenig Gegenwehr bekam Gerald Heß beim 11:4, 11:7, 11:6 von Heinz Liebel. Josef Hiemer gewann anschließend sein Spiel gegen Adolf Götz sicher mit 11:7, 11:7, 12:10. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Georg Schmitz wehrte eine 1:0 Satzführung von Thomas Simon ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nicht ganz mithalten konnte Josef Hiemer, beim 1:3 gegen Christine Hirschmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 4:18 (Hiemer) bzw. 19:14 (Hirschmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Robert Englmann wehrte eine 1:0 Satzführung von Adolf Götz ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nach diesem Einzel steht Englmann somit bei 14 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Götz ein 3:12 ausweist. Ein Satz reichte nicht, weshalb Gerald Heß das Match gegen Thomas Simon, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 13:15 (Heß) bzw. 12:14 (Simon) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Burgthann am 13.03.2023 gegen den SV Rasch II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 09.03.2023 gegen den SV Gersdorf 1953 IV mitnehmen.

Statistik:

TSV Burgthann

Doppel: Englmann / Schmitz 0:1, Heß / Hiemer 0:1

Einzel: R. Englmann 2:1, G. Heß 1:2, J. Hiemer 1:2, G. Schmitz 1:1

TSV Winkelhaid VI

Doppel: Liebel / Götz 1:0, Hirschmann / Simon 1:0

Einzel: C. Hirschmann 2:1, H. Liebel 1:1, A. Götz 1:2, T. Simon 2:1